

## Aufnahme in die Grundschule zum Schuljahr 2024/25

- **Anmeldung** 13.03.2024 (ein Erziehungsberechtigter mit dem Kind persönlich)
- **Beginn der Schulpflicht:**
  - a) für alle **im Vorjahr zurückgestellten** Kinder
  - b) **regulär:** für alle Kinder, die **bis zum 30.9.2024 sechs Jahre alt** werden (geb. bis 30.9.2018)  
**Ausnahme: EINSCHULUNGSKORRIDOR (siehe Rückseite)**
  - c) **auf Antrag:** für Kinder, die zwischen dem 01.10. und 31.12.2024 sechs Jahre alt werden
  - d) **auf Antrag mit Gutachten:** Kinder, die erst ab dem 01.01.2025 sechs Jahre alt werden (geb. ab 01.01.2019)

Der Zeitpunkt der Einschulung (Stichtag) ist im Bayerischen Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in Artikel 37 geregelt.

Die Möglichkeit der Eltern Anträge auf frühere Einschulung oder Zurückstellung zu stellen, bleibt bestehen.

- Anträge auf vorzeitige Einschulung sind spätestens bei der Schulanmeldung an der jeweiligen Sprengelschule zu stellen.
- Falls die Erziehungsberechtigten die Zurückstellung unter Angabe wichtiger Gründe wünschen, prüft die Schulleitung den Antrag ggf. unter Einbeziehung von Beratungslehrkraft, Schularzt, Informationen vom Kindergarten.
- Über eine Zurückstellung des Kindes sollte vom Zeitpunkt der Schulanmeldung bis zum Schulbeginn entschieden werden, sie ist in Ausnahmefällen aber noch bis zum 30. November möglich.

# **EINSCHULUNGSKORRIDOR**

- **Wen betrifft es?**
    - Kinder, die im Zeitraum vom **01. Juli bis zum 30. September 2024** **sechs Jahre alt** werden, **können** schulpflichtig werden
  
  - **Was ist zu beachten**
    - **Die Kinder durchlaufen** ebenso wie alle anderen Kinder (ein Erziehungsberechtigter mit dem Kind persönlich) **das Anmelde- und Einschulungsverfahren am 13.03.2024 an der Telemann-Grundschule Teublitz.**
    - **Die Schule berät** auf der Grundlage der gewonnenen Ergebnisse die Erziehungsberechtigten und **spricht eine Empfehlung aus.**
    - **Die Erziehungsberechtigten entscheiden** dann, ob ihr Kind bereits zum kommenden Schuljahr oder erst zum drauffolgenden Schuljahr eingeschult wird.
  
  - **Weiterhin gilt**
    - Eine Zurückstellung in den Fällen des Art. 37 Abs. 2 oder 4 BayEUG ist weiterhin möglich.
-